

H H V



1609



№ 588 *

All. 5 an Ya 5570, 4^o 4

LB DDKe

in der
Bibliothek.

vi suspense jurisdictionis
Ecclesiasticae.

Contra afectione Maguntina in po Religionis abs unam
Luffwilt Das Exeritium dusseltes nur auz quads abs Ctz
Dufft hnd nufft auz aignats gossph. dussel p. 177, ist the 1676.
Jungers von Datsa duss zu C. dussbrundt Wejanultes duss
schulds duss auder, fairs p. dussph. duss Obich. hnd gossph.
duss auz duss auz dussph. duss exponit duss. Das duss
Dats das liberum exercitium religionis fabi 17. jure immediatis
et autoceatorias sua. 2. Ex dispositione dusscessu dussialis
the 1555. 3. Et soll auz duss duss, Verf. duss soll duss
duss duss
3. Ex re judicata vi sententiae Octave Cor.
4. Ex praescriptione 20. annorum juri
silentio et patientia Maguntina transfactore p. c. cum dilectis. 8.
4. Religio. duss. c. cum duss 14. 4. Privileg. qua dussph.
post pacem religiosam facta tanto magis duss duss quoad Magistrat
Evangelicorum, cum vigore ejus jurisdictionis ecclesiastica indubie in
hoc sit commensuratio. Et tam jure canonico q. duss p. l. oes. 4. C.
4. dussph. 20. vel 25. annor. praescriptio 20. annor. contra Ecclesias
Romanas inferiores adeo efficax sit, ut ne titulum quidem requirat
Cum nulla prorsus in materia tituli ad describendum requiritur inter
haec duo jura sit differentia. Covarruv. in cap. possessor. part. 2. d. 3.
n. 6.



REPUBLICA

et Libertas

et Libertas

et Libertas

et Libertas

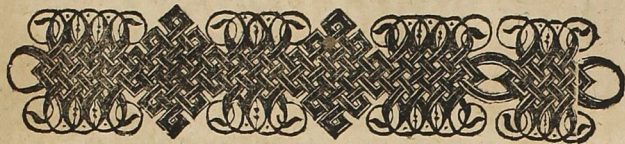
et Libertas



et Libertas

et Libertas





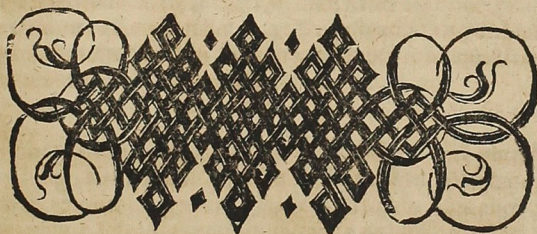
REPLICÆ
 Innd Andeutungsbriefft

Wider die Erffurdtsche vormeinthe
Exceptiones.

Des Herren Churfürsten zu Meins/
 Gleger.

Contra

Bürgermeister vnd Rath der Stadt Erffurdt/
 Beklagten.



Præs: Spira 23. Martij,
 Anno 96.

Mandati sub poena dupli, Die in Anno
 no 94. zu Regenspurg bewillig-
 te Türckenssteuer bes-
 treffend.

Wirdiger Fürst

Röm. Key. Mayt. Cammer Richter / Gnediger Herr/ etc.

Ob wol Weinsischer Churfürstlicher Anwalt wider die vermeinte exceptions in sachen Mandati sine clautula sub poena Dupli die Zürckensteuer Anno 94. zu Regenspurg bewilligt/belangend / Im Namen Rathmeister vnnnd Rath zu Erfurdt am 30. Junij An. 95. producirt als bald in continenti mündlich per generalia beschlossen / Aduocatus causae aber aus angeregten exceptionibus so viel befind / das gegentheil mit seiner weisheit leuffigkeit die sache contra rem iudicatam erst captiosè wider in disputationem ziehen vnd bringen wolt / Vnnnd dann E. J. Gn. vnd dis hochlöblich Cammergericht mit neuer mühe vnd zwiefacher arbeit zubemühen / hat In fur notwendig angesehen / diese andeutungschrifft loco replicae vnnnd special handlung zum heicht furzubringen. Vnd nimpt also anfenglichs in gemelten Exceptionibus alles das dienfilitchs hiemit nachmals in Recht an / wieder das vbrige generalia tam iuris quam facti furwendende. Repetirt dagegen auch die wahre beständige Narrata desselben Mandats / sonderlich des H. Reichs abschied An. 94. zu Regenspurg publicirt. Item beide End Urtheil inter ealdem In sachen 1. & 2. Mandati auch die Zürckensteuer belangend am 15. Septembris An. 85. allhier ausgesprochen. Wann dann erwehnte Rathmeister vnd Rath solchem am 30. Junij Anno 95. ausgegangenen Mandat sub poena dupli. nicht allein feinen schuldigen gehorsam geleistet / sondern auch In Ihren Jeko furbrachten behaupten exceptionibus verächtlich angeben / das Sie demselben nicht parire noch pariren wollen / So bittet Weinsischer Anwalt Sie die Ciurten In die vermeinte poenam Dupli höchstgedachtem Churfürsten gefallen zusein / durch E. J. Gn. mit Urtheil vnd Recht zuerkennen / auch ferner arctiores procerius wieder Sie zuerkennen / alles mit erstattung aller auffgangenen gerichtskosten vnnnd schäden / deroselben Hochadelich Richterlich Ampt pro administranda iustitia In bester form vntertheniglich anruffende.

Erfurdtischer Syndicus hat gleichwol an Jeko sich vnterstanden zur furstlichen Elision dieses neuen mit Recht erkenten Key. Mandats ad poenam Dupli. etliche vermeinte Exceptiones In 122. Articeln / aus allerhand gesuchten farben zusammen zutragen / vnnnd disputando einzuführen / Aber dasselbe soll vnnnd kan Ihme mit nichten verstatet werden. Alldieweil in dem ersten theil (nemlich vom 1. bis zum 89. Artikel) eben das Jenig in effectu furbracht wird / was an diesem Key. Cammergerichte zwischen beiden theilen In den Conuention vnd Reconuention sachen / vom Jahr 1521. bis zum 23. Septembris An. 78. mit grosser Arbeit vnnnd kosten gerichtlich Traürt vnd tandem per plures diffinitivas erörtert worden. Gleichfals was auch In den andern 1. vnnnd 2. Mandat sachen inter ealdem der Zürckensteuer halben vom Jahr 1558. bis zum 18. Septembris Anno 85. Vnd vom Jahr 1567. bis zum 15. Septembris eodem Anno mit mercklichen Vnkosten vnd grosser bemühung dieses Key. Cammergerichts

mergerichts hinc inde gerichtlich gehandelt / vñnd endlich per binas sententias definitiuas decidirt worden / zum selben Acten vñnd Protocollem sich referirend.

Derhalben dieweil allhier ter geminae res iudicatae, de quibus hodie constat, furhanden / kan Erffurdtschen Syndico mit nichten gebühren dawieder sub praxu petendi restitutionem siue id fiat agendo siue excipiendo zu handeln / alioqui nullus esset litigandi finis, neq; in foro tranquillitas speranda, cum pessimo detrimento Imperialis iustitiae. Zu deme da die Acten vñnd Protocella In obberührten Con vñnd Reconuention sachen wol besichtiget / seind In beiden sachen scilicet 1. & 2. Mandati eben die fundamenta so da In Con vñnd Reconuention sachen auch weitläufftig ausgeführt / In den beiderseits einkommenen producten, der notturfft nach erwidert / vñnd ohne zweifel bey den Relationibus tanquam connexa cauae aus einem Heupibrunnen hergestossen / aller gebühr ponderirt worden. Als kan abermals Erffurdtschen syndico nicht zugelassen werden / cinige Exception siue petition pro restitutione in integrum post tot annos decurios einzuwenden / propter continentiam causarum, quae ex eodem fonte defluerunt. Solchem nach was In den Con vñnd Reconuention sachen cum iusta cauae cognitione Anno 78. zu recht erkent / daruon zumal keine Reuision gebeten / denselben hat man auch In den andern beiden (1. & 2. Mandati) sachen cognoscendo & iudicando wie billich gefolget / vñnd dasselbig in effectu confirmirt, Darumb hat man auch Syndico keine ladung super praetensa petitione pro restitutione in integrum, als die auch viel zu spät gesucht bis anhero erkant oder erkennen können.

Über das alles / da auch keine res toties iudicatae apud acta sein solten / da doch das wider spiel sonnen klar / so wil doch E. J. Gn. vñnd der selben hochuerstendigen Beysehern obliegen in hoc iudicio zu einbringung der allgemeinen eingewilligten Zurücksteuer furnemlich des Hey. Reichs abschieden / In sonderer achtung zuhaben / sonderlich ab Anno 1521. bis ins Jar 94. nechsthin successiue publicirt, Dann auch des H. Reichs approbirt Matricel / Inmassen dasselbig Im Regenspurgischen Reichs abschied Anno 82. vñnd im letzten Regenspurgischen Reichs abschied Anno 76. Item Im Augspurgischen Reichs abschied Anno 94. publicirt, mit hellen klaren worten wol bedächtlichen repetirt vñnd darob in cognoscendo zuhalten / von der Röm. Key. Mayt. vñnd allen des heiligen Reichs ständen mit hohen ernst gebeten worden / Nun ist aber In demselben Reichs abschied vom selben 21. Jahr vielmahlen Approbirten Matriceln mit keinem wort angerühret / das die Stadt Erffurd eine freye Reichsstadt sein soll / nach auch das sie mit einiger Reichs Contribution von den Ständen (wie andere Reichstädte) angeschlagen worden / Sondern dieselb ist bey Weins Churfürsten Ihrem rechten Erbherren vñnd Landesfürsten vnangefochten gelassen / sich zu den ergänzungen des Matricels autoritate Imperatoris & omnium statuum Anno 1545. Item Anno 1551. Anno 1557. successiue erfolget / hiemit gezogen.

Solchem nach können Rathsheister vñnd Rath zu Erffurd mit Ihren alten verlegenen nichts würdigen Documenten in dero Designation am 31. Junij Anno 95. angeregt vñnd zugleich vbergeben in hoc iudicio poenalis Mandati nichts erheben noch weniger à solutione debita dero Anno 94. verabschiedeter Contribution vñnd Im selben Mandat Ihnen mit ernst auffgelegt / sich auswürfften / zuuorab dieweil auch dawider zum drittenmal distinctiue als oben bewiesen / erkent worden.

Fernro

Ferners wird zum andern von Erfurdtschen Syndico vom 90. Articulo bis zum leßten / prætendirt, die Stade Erfurd sey vom Herren Erzbischoffen zu Meins viel zu hoch mit den 48000. Gulden belegt / als die einen dritten theil an Jhr. Churf. Gn. quotam austragen sollen / mit vermeinten anzug der Stade unuermüghheit / vnfsals / etc. Wann aber das alles vom Erfurdtschen Syndico, In oben repetirten Diffinitivè erörterten sachen / sonderlich 1. & 2. Mandati auch mit grosser weitleufftigkeit eingewandt / vnnnd aber von Meinsischen Churfürstlichen Anwalde aller ding gründlich abgeleinet / sich geliebter kurtz wegen zu seinen Replis 5. Junij Anno 59. Item / zu seinen Triplicis 16. Junij Anno 61. vnd zu seiner probationsschrifft 5. Junij / Anno 59. alle In sachen prim Mandati respectivè einkommenen / dann auch In sachen secund Mandati zu seinen replis 20. May Anno 72. Item / zu seinen Conclusionen 15. Sept. Anno 74. vnd zu seiner probationsschrifft 21. Junij Anno 80. Ubergaben hie mit referirendi. Darauff dann In beiden sachen am funffzehenden Septembris Anno 85. diffinitivè mit Rechte erkant worden / das die beklagten furgewendeter einreden unuerhindert / den ausgegangenen Mandaten Innerhalb bestimmter zeit nachmals gehorsamlich geleben sollen / Alles cum eventuali declaratione poenarum, welchen Vertheilen Sie auch folgendes gehorsam geleistet haben. Quo facto ipsimet approbârunt eas sententias.

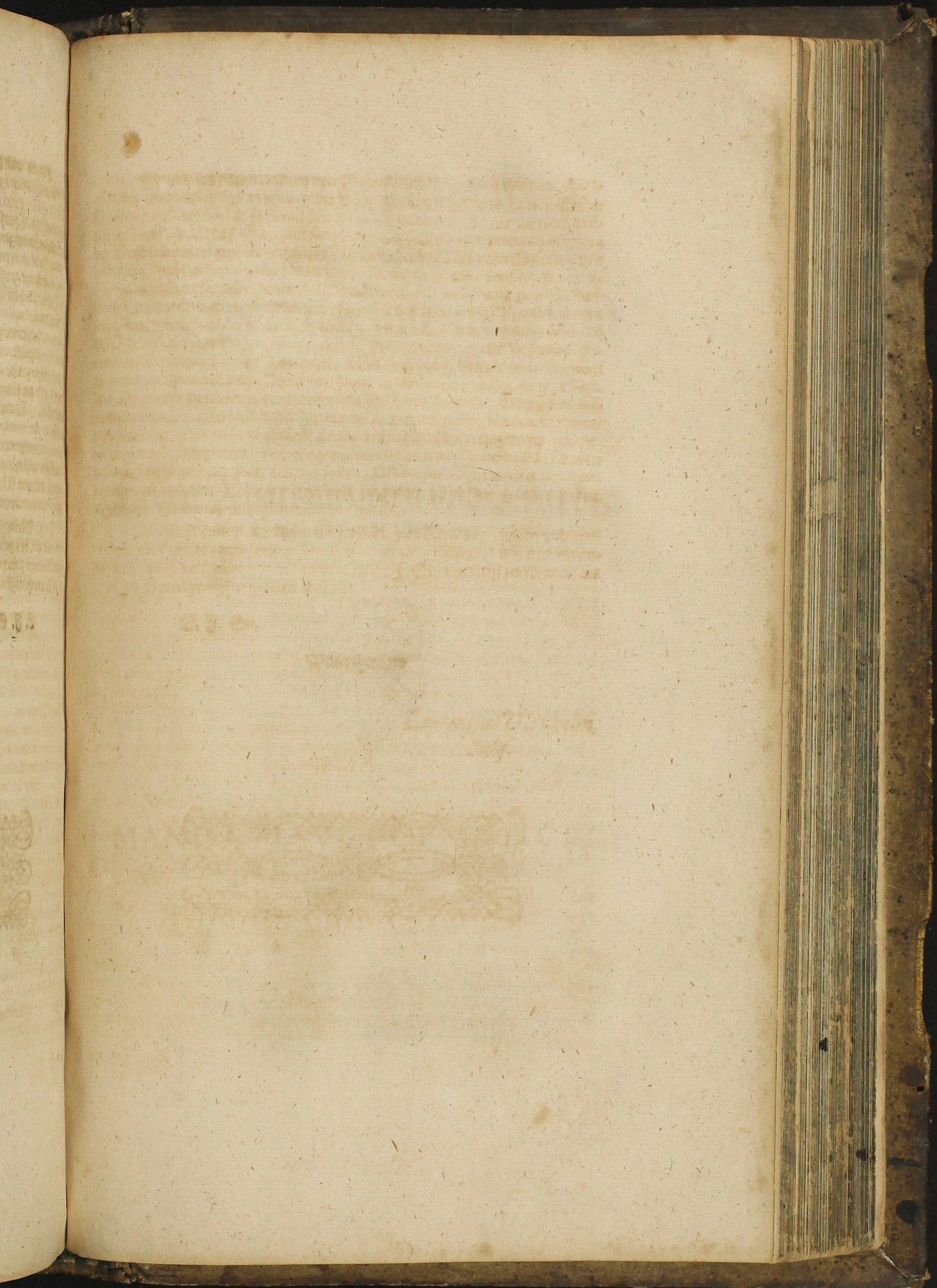
Als hitte Meinsischer Anwalde der beklagten Neues refrictren vnd articulen vom 90. bis zum leßten Artikeln contra res iudicatas mit nichten anzuhören / sondern zuerwerffen / vnd durch E. J. Gn. mit recht zuerkennen als oben In Untertzenigkeit gebeten worden.

E. J. Gn.

Untertzeniget

Laurentius UWilhelm,
Subs.





DVBLICAR

Der Herr Fürst

von Anhalt

CONTRA

Der Herr Fürst

von Anhalt



MANDAT SVB POREA DVBLI

Das ist ein Mandat

aus dem Jahr

2

Her

MAN
An



S. Martin Patron von Eff. fol. 22.
Die Pflanz der Uralt. Pflanz in f. 23.
vom faul Baum in f. 45. in der Pflanz. f. 45.

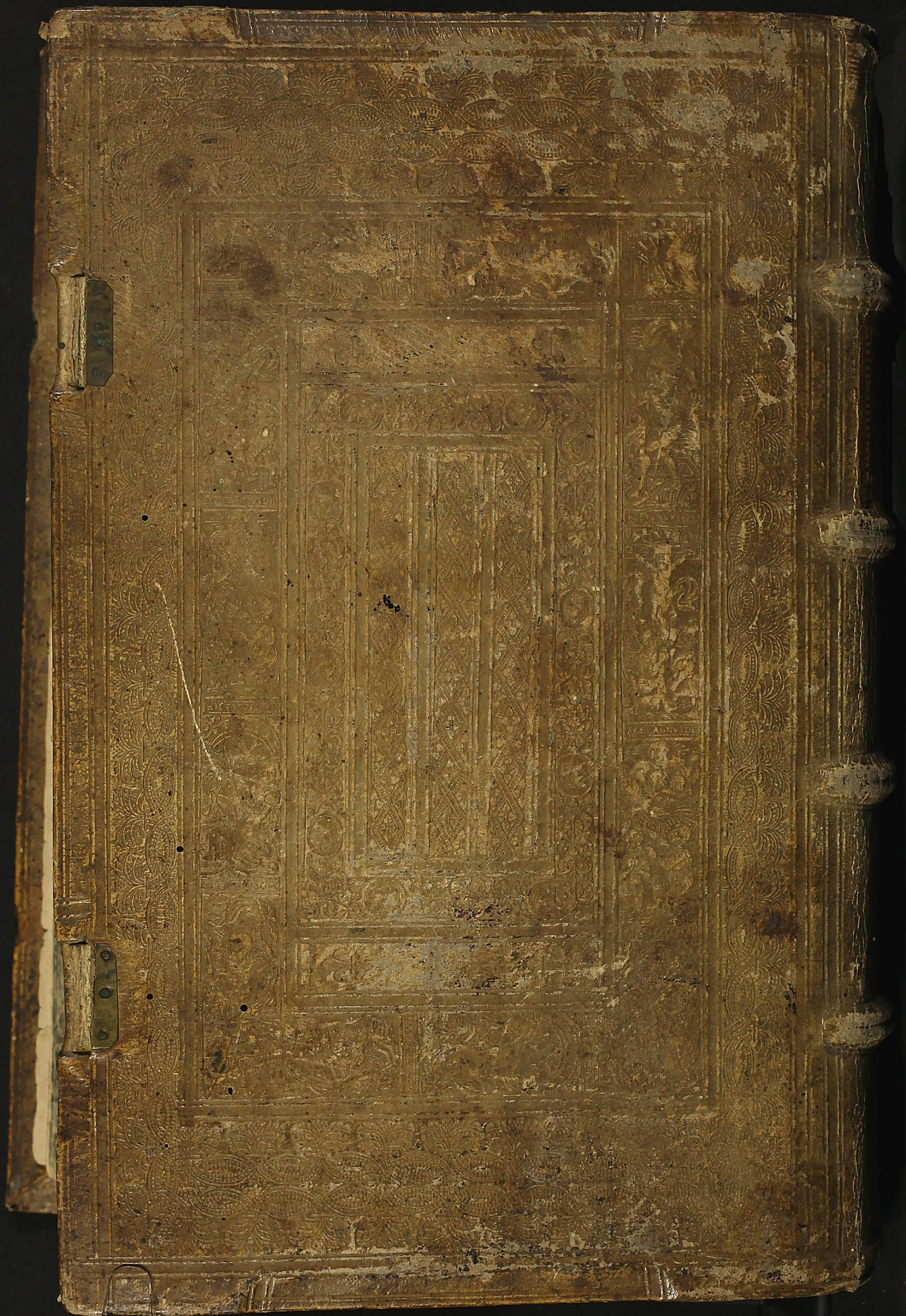
AB 177696

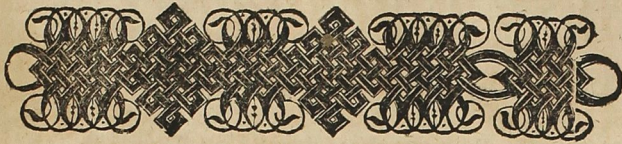


TA-OL

1079







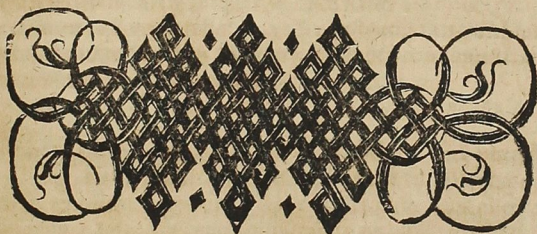
REPLICÆ
 Innd Andeutungsschrift

Wider die Erffurdtsche vormeinete
Exceptiones.

Des Herren Churfürsten zu Mainz/
 Slegers.

Contra

Bürgermeister vnd Rath der Stadt Erffurdt/
 Declagten.



Præs: Spira 23. Martij,
 Anno 96.

Mandati sub poena dupli, Die in Anno
 no 94. zu Regenspurg bewillig-
 te Türckensteuer be-
 treffend.

